

# Mentor-Workshop & Training: Themen-Übersicht

## Ziele der Mentoren-Schulung:

- ◆ Sie gestalten die zukünftige Konzeption der Schulungen für Mentoren mit!
- ◆ Das volle Potenzial Ihrer Rolle, als Mentor, wird Ihnen bewusst und Sie können, an dem Prozess noch mehr Spaß haben.
- ◆ Sie erfahren welche Vorteile das Mentoring-Programm für Sie und ihre Firma hat.
- ◆ Als Mentor bekommen Sie von uns Best Practice, um sehr gute Ergebnisse mit Ihrem Mentee zu erzielen.
- ◆ Sie haben am Ende eine klare Vorstellung, wie Sie ihrem Mentee das Lernen erleichtern können und die Zusammenarbeit mit ihm gestalten werden.
- ◆ Sie bilden ein starkes Netzwerk und Austausch als Mentoren untereinander.
- ◆ Sie haben ein paar faszinierende Ideen, wie Sie den persönlichen Nutzen erhöhen können!

Thema	Ziel
Begrüßung & Einführung	
Einleitung	„Was braucht ein Mentor als Vorbereitung für seine Rolle?“ Welche Themen sind sinnvoll und hilfreich zur Gestaltung der Rolle?
<b>T1 – Rollen und Struktur:</b>	
Rolle als Mentor	Sie kennen die Verantwortung und Grenzen, der Rolle als Mentor und können die Handlungsspielräume nutzen.
Verbindlichkeit und Flexibilität	Sie erhalten praktische und organisatorische Umsetzungstipps für die Strukturierung und Gestaltung der Zusammenarbeit.
Herausforderungen	Wir zeigen Ihnen, wie Sie mit unterschiedlichen Mentee-Typen umgehen.
<b>T2 – Lernanreize setzen:</b>	
Wie lernt mein Mentee im Mentoring?	Lernen Sie das Mentoring besser zu triggern und zu vereinfachen, indem Sie: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Voraussetzungen und den aktuellen Stand des Mentees präziser einschätzen können.</li> </ul>

**Be a Mentor!**

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Dem Mentee das Annehmen und Umsetzen von neuen Impulsen erleichtern.</li> <li>- Hilfreiche Modelle, die beim Gestalten des Lernmodus wertvoll sind, einsetzen können.</li> <li>- Wissen, wann Sie den Mentee am besten herausfordern und wann unterstützen.</li> </ul>
Übung	Praktische Umsetzung und Training der Leitfragen und Impulse zu schnellerem Lernen
Autorität	Sie können Ihre eigene Autorität und Wirkung besser einschätzen.
Umgang mit Widerständen	Wir erarbeiten die Dynamik von Widerständen, im Veränderungsprozess und wie Sie diese leichter vorhersehen und ihnen entsprechend begegnen können.
Üben von Leitfragen	Gemeinsam und in Gesprächen trainieren wir die Umsetzung zu „Veränderung triggern“
Von den Naturwissenschaften lernen	Das Gesetz der Energie und das Gesetz der Ordnung: Sie können faszinierende Parallelen umsetzen.
“Persönlicher MBA”	Sie haben Ideen, wie sich der Arbeitsalltag in ein effektives Lernfeld umwandeln lässt

### T3 – Gestaltung der Gespräche:

Gute Fragen stellen	Sie werden dazu trainiert Fragen so zu stellen, dass Sie damit sowohl eine Vertrauensbasis aufbauen als auch schnell zu den kritischen Themen kommen.
Übung	Übung: schlechte Frage -> gute Frage -> hervorragende Frage
Umgang mit Zielen	Welche Arten von Zielen gibt es im Mentoring und welche Gestaltungsmöglichkeiten haben Sie als Mentor?
Übung „Ziele“	Wir üben die Umsetzung von Ziel-Prozessen
Schwierige Themen ansprechen	Als Mentor wissen Sie, wie Sie durch ein elegantes Ansprechen von Herausforderungen, die Qualität der Beziehung erhöhen.
Übung	Praktische Umsetzung: „Schwierige Themen ansprechen“
Besonderheiten beim Mentoring über Distanz	Sie können die Zusammenarbeit mit dem Mentee auch über Distanz aufrechterhalten und effektiv gestalten.

**Be a Mentor!**

Wenig Zeit als Mentor

Als Mentor haben Sie meist wenig Zeit. Wie Sie trotzdem viel erreichen und die Zusammenarbeit mit ihrem Mentee lebendig und kreativ gestalten können, erfahren Sie hier.

**T4 – Gestaltung der Zusammenarbeit:**

Nutzen als Mentor

Was haben Sie als Mentor von der Zusammenarbeit und wie können Sie ihren persönlichen Nutzen ggf. erhöhen?

Über das Geben & Nehmen

Sie haben Ihren persönlichen Fahrplan dazu, wie viel und wie Sie „geben“ möchten in der Mentoring-Zusammenarbeit und darüber hinaus

Fallbeispiele aus der Praxis & Beispiele der Mentoren

Gemeinsam erarbeiten wir praktische Lösungsansätze zu den eigenen, bereits erlebten Situationen und zu weiteren Fallbeispielen aus der Praxis.

Gesprächsgestaltung

Damit Sie schnell starten können, erhalten Sie praktische Tipps für die Gestaltung des Erstgespräches und des typischen Mentoring-Gespräches.

Konzeption firmeninternes Mentoring

Gemeinsam gestalten wir Ideen zu:

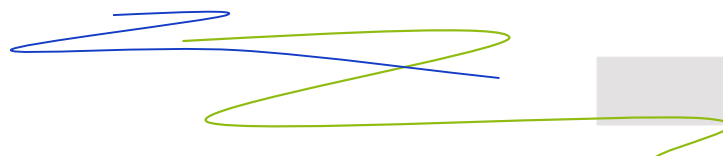
- Weitere sinnvolle Zielgruppen für Mentoring im Unternehmen
- Wie lässt sich der persönliche Nutzen für alle Beteiligten noch erhöhen?
- Wie lässt sich das Potential des Themas intern sinnvoll kommunizieren?
- Wo lassen sich noch interessante Synergien gewinnen, ausbauen und nutzen?

Kollegiale Beratung

Prozess der gegenseitigen Unterstützung überlegen und gemeinsam festhalten

Zusammenfassung, Quiz, Fazit und Abschluss

*Great people have great mentors!*



**Be a Mentor!**